

Beschluss-Vorlage 2015/0196 zur Sitzung am 18.06.2015  
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 7

öffentlich

Betreff: Haushalt 2014 - Budgetierte Einrichtungen; Bericht über das zweite Halbjahr 2014

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u> Euro Kosten lt. Kostenschätzung Euro	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u> (nur bei Teilvergaben)  Euro	<u>Folgekosten</u>  Euro	einmalig lfd. jährl.
--------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------	--------------------------------	-------------------------

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2015	im Investitions-HH 2015	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
----------------------------------------	----------------------------	-------------	-----------------------------------------------------

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin  
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

### Sachverhalt:

Im Haushaltsjahr 2014 waren nachfolgende Einrichtungen budgetiert:

der **Bauhof** (PK 1.1.2.3.1)

die **Grundschule an der Kleinfeldstraße** (PK 2.1.1.0)

die **Theresen-Grundschule** (PK 2.1.1.2)

die **Grundschule an der Kirchenstraße** (PK 2.1.1.3)

die **Mittelschule an der Wittelsbacherstraße** (PK 2.1.2.1)

die **Grund- und Mittelschule an der Kerschensteinerstraße** (PK 2.1.3.1)

die **Bibliothek** (PK 2.7.2.1.0)

das **Kinderhaus Abenteuerland** (PK 3.6.5.1.3)

der **Kinderhort Kleinfeldschule** (UA PK 3.6.5.3.1)

die **Jugendbegegnungsstätte I** (PK 3.6.6.2.0)

die **Jugendwerkstätte** (PK 3.6.6.4.0)

die **Straßensozialarbeit** (PK 3.6.6.5.0)

der **Abenteuerspielplatz** (PK 3.6.6.6.0)

der **Eigenbetrieb Stadthalle**

und

der **Eigenbetrieb Stadtwerke** für die Bereiche **Hallenbad** und **Freizeitzentrum** / Zuschussplafondierung

Dabei haben die Richtlinien für die Durchführung der Budgetierung bei der Stadt Germering (Haushaltsplan 2014 / Vorbericht S. 98 ff.) Gültigkeit. Hierin ist unter anderem festgelegt, dass dem zuständigen Fachausschuss Halbjahresberichte vorzulegen sind (Ziff. 10 Abs. 2).

Hinweis:

Im Bereich der Ausgaben sind bei den Haushaltsansätzen die Budgetsvorträge des Vorjahres sowie eventuelle Budgetserhöhungen enthalten.

Die budgetierten Einrichtungen entwickelten sich in 2014 wie folgt:

## **a) Bauhof**

### **aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in EURO</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	72.650,00	74.973,35
Ausgaben	518.600,00	524.490,67
Budget	445.950,00	449.517,32

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 1 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

## **bb) Sachbericht**

Die Haushaltsbewirtschaftung des zweiten Halbjahres 2014 im Bauhof der Stadt Germering verlief trotz aller Herausforderungen im Allgemeinen zufriedenstellend.

Im Sommer fiel die Dürreperiode aus, dafür regnete es ganzjährig mehr. Diese Wetterkombination förderte das Pflanzenwachstum ungemein. Der vermehrte Aufwand im Bereich Grünpflege (Wildkraut, Schnitthäufigkeit) konnte durch die Vergabe einiger Straßenzüge an eine Fremdfirma nur teilweise abgefangen werden. Deshalb und weil die Grünpflege weiter verbessert werden soll wurden für 2015 zusätzliche Stellen für die Stadtgärtnerei beantragt.

In den Aufgabenbereichen Grünpflege und Straßenreinigung stellt uns auch die veränderte EU-Gesetzgebung im Bereich Pflanzenschutz vor neue Herausforderungen. Zum Beispiel werden die Rieselflächen in den Friedhöfen aktuell in Handarbeit ausgegrast, was sich als sehr zeitaufwendig bei nur geringer Nachhaltigkeit herausgestellt hat. Eine chemische Beseitigung der Unkräuter ist allgemein nicht mehr möglich.

Bei der Straßenreinigung wurde weiterhin versucht, durch das Aufstellen von Halteverbotsschildern eine Verbesserung zu erzielen. Ein noch ansprechenderes Ergebnis könnte durch eine bessere Akzeptanz der Halteverbote erreicht werden.

Durch gruppenübergreifendes Arbeiten war es uns möglich, im Rathauspark zwei der drei in die Jahre gekommenen Lesehallen abzureißen. Bereits diese erste Maßnahme im Rahmen des Parkausbaus führte zu einer deutlichen Verbesserung der Aufenthaltsqualität. Seither wird der Park vermehrt von Familien und Kindern zu Spielen aufgesucht.

Im Rathaus konnten diverse Um- und Ausbaumaßnahmen umgesetzt werden. Der Bauhof unterstützte beim Umzug des Kleinen Mucks in das Provisorium. Dort wurde der Baugrund für die Container hergerichtet, der Außenbereich neu angelegt und mit Spielgeräten bestückt.

Außerdem wurde der Fischbrunnen am Stachus entfernt, das Umpflanzen der Bäume unterstützt und der Gehweg sowie die Grünanlage für den Umbau der Sparkasse vorbereitet.

Aufgrund unvorhersehbarer Fahrzeugausfälle im Fuhrpark des Städtischen Bauhofes waren kurzfristig für die Gewährleistung eines sicheren Winterdienstes Ersatzbeschaffungen erforderlich. Ein Pritschenwagen, das Schaudienstauto sowie ein Transporter, die bei der Hauptuntersuchung mit massiven Mängeln durchfielen, konnten durch eine weitere Verschiebung unseres LKW's mit Selbstladekran (Bj. 1990) kompensiert werden.

Der Winterdienst begann schneereich. Bis Jahresende wurden bereits 12 Räum- und 13 Streueinsätze gefahren.

Eine anhaltende Herausforderung lag in dem längeren Ausfall mehrerer Kollegen in besonders publikumsrelevanten Bereichen. Trotz hohem persönlichen Einsatz konnten die fehlenden Kapazitäten nicht ausgeglichen werden.

Dennoch werden wir uns auch weiterhin darum bemühen, durch engagierte, gruppenübergreifende Zusammenarbeit ein gutes Ergebnis für die Verwaltung und die Bürger/innen der Stadt Germering zu erreichen.

## **b) Grundschule an der Kleinfeldstraße**

### **aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in Euro</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	168.900,00	169.424,69
Ausgaben	387.850,00	283.983,04
Budget	218.950,00	114.558,35

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 2 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### **bb) Sachbericht**

Die Schulleiterinnen der Germeringer Grund- und Mittelschulen sehen die Budgetierung nach wie vor als positiv an. Beim Haushaltsvollzug im 2. Halbjahr 2014 gab es keine besonderen Vorkommnisse oder Entwicklungen.

## **c) Theresen-Grundschule Germering**

### **aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in Euro</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	8.050,00	9.046,00
Ausgaben	48.050,00	50.062,05
Budget	40.000,00	41.016,05

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 3 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

**bb) Sachbericht**

Siehe b/bb.

**d) Grundschule an der Kirchenstraße**

**aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in EURO</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	291.000,00	295.248,72
Ausgaben	659.750,00	668.559,12
Budget	368.750,00	373.310,40

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 4 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

**bb) Sachbericht**

Siehe b/bb.

**e) Mittelschule an der Wittelsbacherstraße**

**aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in EURO</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	237.450,00	252.172,14
Ausgaben	695.250,00	752.154,67
Budget	457.800,00	499.982,53

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 5 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

**bb) Sachbericht**

Siehe b/bb.

## **f) Grund- und Mittelschule an der Kerschensteinerstraße**

### **aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in EURO</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	289.850,00	292.451,63
Ausgaben	569.650,00	629.860,93
Budget	279.800,00	337.409,30

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 6 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### **bb) Sachbericht**

Siehe b/bb.

## **g) Bibliothek an der Stadthalle**

### **aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)**

	<b>Ansatz in EURO</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>
Einnahmen	75.600,00	81.752,16
Ausgaben	375.050,00	342.095,44
Budget	299.450,00	260.343,28

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 7 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### **bb) Sachbericht**

Siehe Anlage

## h) Kinderhaus Abenteuerland

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	649.550,00	655.468,74
Ausgaben	171.150,00	137.609,31
Budget	-478.400,00	-517.859,43

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 8 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Die Budgetierung ermöglichte in diesen Einrichtungen einen flexiblen Einsatz der Haushaltsmittel. Es gab keine besonderen Vorkommnisse oder Probleme. Die Budgetierung wird von den Einrichtungen nach wie vor als positiv angesehen.

## i) Kinderhort Kleinfeldschule

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	419.400,00	413.285,65
Ausgaben	140.050,00	134.943,66
Budget	-279.350,00	-278.341,99

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 9 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Siehe h/bb.

## j) Jugendbegegnungsstätte I

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	850,00	10.555,70
Ausgaben	42.100,00	91.182,21
Budget	41.250,00	80.626,51

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage10 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Siehe h/bb.

## k) Jugendwerkstätte

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	50,00	28,00
Ausgaben	28.000,00	25.340,35
Budget	27.950,00	25.312,35

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 11 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Siehe h/bb.

## l) Straßensozialarbeit

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	0,00	0,00
Ausgaben	19.000,00	16.729,92
Budget	19.000,00	16.729,92

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 12 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Siehe h/bb.

## m) Abenteuerspielplatz

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

	Ansatz in EURO	Ergebnis in Euro
Einnahmen	3.050,00	7.137,40
Ausgaben	60.163,04	44.012,87
Budget	57.113,04	36.875,47

**Anmerkung:** Entwicklung der Einzelansätze / siehe Anlage 13 zu TOP 8 / ö dieser Sitzung.

### bb) Sachbericht

Siehe h/bb.

## n) Eigenbetrieb Stadthalle

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

		<b>Ansatz in Euro</b>	<b>Ergebnis in Euro</b>	<b>%</b>
Barzuschuss	*)	588.600,00	596.014,10	101,26%
Löhne	**)	854.700,00	859.658,40	100,58%
Investitionszuschuss	***)	190.450,00	174.548,91	91,65%

\*) einschl. Verwaltungskostenersätze = 7.257,60 Euro

ohne Restzuschuss 2013 i.H.v. 6.348,33 Euro

einschl. Budgeterhöhung lt. Beschluss HA v. 22.05.2014 i.H.v. 27.250 Euro

einschl. Restzuschuss 2014 i.H.v. 15.156,50 Euro - ausgezahlt in 2015

\*\*\*) einschl. Beschäftigungsentgelte (Ansatz: 70.000,00 Euro)

\*\*\*) einschl. Budgeterhöhung lt. Beschluss HA v. 22.05.2014 i.H.v. 49.450 Euro

### bb) Sachbericht

Auf die entsprechenden Berichte im Betriebsausschuss / Stadthalle wird insoweit hingewiesen.

## o) Eigenbetrieb Stadtwerke - Bereiche Hallenbad und Freizeitzentrum

### aa) Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (01.01. - 31.12.2014)

		<b>Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>%</b>
<b>Hallenbad</b>	<u>lfd. Betriebsmittel</u>			
	Lohnkosten	640.500,00 )		
	Sonst. Aufwand	225.100,00 )	869.200,00	100,00%
	Zinsen	3.600,00 )		
	<u>Invest.Betriebsmittel</u>			
	Tilgung	75.000,00	75.000,00	100,00%
	Generalinstand.Rest	200.500,00	0,00	0,00%
Investitionen	285.200,00	47.294,15	16,58%	
		<b>Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>%</b>
<b>Freizeitzentrum</b>	<u>lfd. Betriebsmittel</u>			
	Lohnkosten	814.100,00 )		
	Sonst. Aufwand	371.300,00 )	1.201.100,00	100,00%
	Zinsen	15.700,00 )		
	<u>Invest.Betriebsmittel</u>			
	Tilgung	24.500,00	24.529,98	100,12%
	Investitionen	39.100,00	9.145,59	23,39%

### bb) Sachbericht

Auf die entsprechenden Berichte im Werkausschuss wird insoweit hingewiesen.

### Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt die Halbjahresberichte der budgetierten Einrichtungen zur Kenntnis.

Günther Gaillinger / René Mroncz / Andrea Voß

genehmigt OB

Bibliothek Budgetbericht 2014 (3)